



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

## **Linie und Form**

**Crane, Walter**

**Berlin [u.a.], [circa 1910]**

Dächer

---

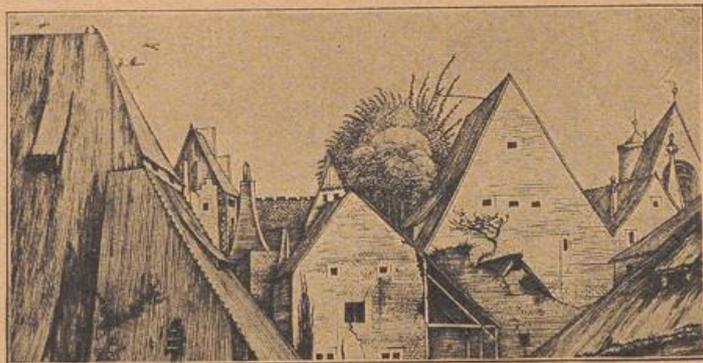
[urn:nbn:de:hbz:466:1-76833](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-76833)

Sehr hübsche und mannigfaltige Wirkungen werden bei den alten Dächern in Süddeutschland durch die Verwendung einfache Muster bildender glasierter Ziegel von verschiedener Farbe — rot, grün, gelb — erzielt. Ein alter Turm in Lindau hat ein solches Dach, und die Farbenwirkung ist sehr reich und ins Auge fallend.

Aber ich darf mich nicht weiter auf eine Untersuchung über Dächer einlassen, als insofern sie den Vorwurf der Komposition von Linie und Form veran-

6. Kapitel.  
Prinzip des  
Aufbaues.

Deutsche  
Dächer.



Albrecht  
Dürer: Aus  
„Der verlorene  
Sohn“.

schaulichen, und vom malerischen Gesichtspunkte tun sie dies oft auf sehr reizvolle und lehrreiche Art.

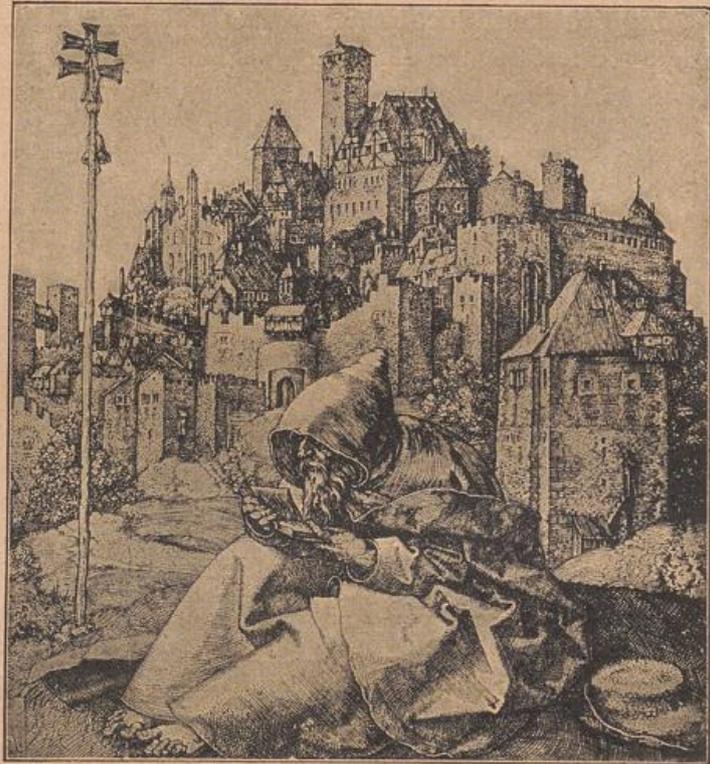
Was kann z. B. mannigfaltiger und anziehender sein, als die Kompositionen, die wir stets auf den reichen Hintergründen Albrecht Dürers finden? Diese steilgiebligen Dächer und diese hübschen deutschen Städte mit ihrer Umwallung und ihren schützenden Türmen — anheimelnde Winkel von steilen Ziegeldächern jeder denkbaren Form — die seinen Zeichnungen soviel Eigenart und Anziehungskraft verleihen, wie auf dem Hintergrunde seiner Kupferstiche „Der verlorene Sohn“ und „Der heilige Antonius“ angebracht sind. Ihre Vorbilder sind noch jetzt hier und da in Deutschland zu finden, z. B. in Städten wie Rothenburg, wo sie ab-

6. Kapitel.  
Deutsche  
Dächer.

Die mittelalter-  
liche Stadt.

Albrecht  
Dürer:  
Der heilige  
Antonius.

sichtlich seit dem sechzehnten Jahrhundert unverändert gelassen sind und eine treffende Vorstellung von dem Aussehen solcher Häuser geben. Ein Besuch hier gleicht einer Rückkehr ins Mittelalter. Jede Straße gewährt ein anderes fesselndes Bild. Nicht zwei Häuser



gleichen einander. Bürger bauten sie, um in der Tat ihr Leben in ihnen zu verbringen. Die Stadt liegt trotzig auf einer Anhöhe, an deren Fuße ein Fluß dahinströmt, und ist ringsherum durch riesige Mauern und Türme und tiefe Tore befestigt und geschützt, die ihr ein so wehrhaftes und malerisches Aussehen geben; auch der mit Holz und Ziegeln bedeckte Gang für die